

Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes am 08. 11. 2018 25

Bitte diesen Wortmeldebogen vollständig und gut leserblich ausfüllen!

Anfrage (keine Abstimmung; Sie erhalten eine Antwort von den anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landeshauptstadt München während der Bürgerversammlung oder, falls nicht möglich, eine Antwort des Oberbürgermeisters / der Verwaltung)

Antrag (Abstimmung am Ende der Bürgerversammlung; bei Zustimmung Prüfung durch die Stadtverwaltung und Behandlung im Stadtrat / Bezirksausschuss)

Ich möchte meinen Beitrag selbst vortragen  / vortragen lassen  S. 2

Betreff (bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen und den Betreff auf der Rückseite wiederholen)

Baumhaben Bergwaldstr. 22

Persönliche Angaben (bitte Druckbuchstaben)

Name: [redacted] Vorname: [redacted]  
Straße, Nr.: [redacted] PLZ: [redacted]  
Staatsangehörigkeit: [redacted] Telefon / E-Mail (freiwillig): [redacted]

Ich bin damit einverstanden, dass die Landeshauptstadt M. evtl. beigefügter Unterlagen im Internet ohne Nennung meines Namens und sonstiger persönlicher Angaben veröffentlicht. Ich sichere zu, dass ich hinsichtlich der von mir zur Verfügung gestellten Unterlagen Inhaber aller erforderlichen Rechte bin und dass durch die Veröffentlichung dieser Unterlagen durch die Landeshauptstadt München keine gesetzlichen Vorschriften oder Rechte Dritter verletzt werden.

[redacted] Unterschrift S. 2

Wohnen Sie im Stadtbezirk?

Ja  Nein

Haben Sie einen Gewerbebetrieb bzw. eine berufliche Niederlassung im Stadtbezirk?

Ja  Nein

Sind Sie Vertreter/-in einer Einrichtung im Stadtbezirk?

Ja  Nein  Welche: [redacted]

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Wortmeldebogens die nachfolgenden Hinweise:  
**Antrag oder Anfrage?**  
Bitte überlegen Sie, ob Ihr Anliegen statt mittels eines formellen Antrags an die Bürgerversammlung nicht auch durch eine in der Behandlung weniger zeitaufwändige und kostengünstigere Anfrage eingebracht werden kann.  
**Persönliche Wortmeldung?**  
Möchten Sie sich nicht selbst zu Wort melden, wird lediglich eine Zusammenfassung Ihres Antrages / Ihrer Anfrage unter Nennung Ihres Namens verlesen.  
**Anlagen?**  
Wenn Sie einen Anhang zu Ihrem Antrag / Ihrer Anfrage mitgebracht haben, fügen Sie diesen bitte bei.  
**Rechtliche Vertretung?**  
Das Recht auf Mitberatung in der Bürgerversammlung kann nur persönlich ausgeübt werden. Sie können sich daher nicht rechtlich vertreten lassen.



Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Bauverfahren Bergerwaldstr. 23

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) oder Anfrage:

Der uns vorliegende Antrag auf einen Bauvorbescheid sieht eine Bebauung des Grundstücks Bergerwaldstr. 23 mit zwei Gebäuden und insgesamt 12 Wohneinheiten vor. Die gesamte Nachbarschaft lehnt diese Bauplanung ab.

1. Die geplante Höhe der Gebäude mit bis zu 10,90 Metern überragt deutlich alle Nachbargebäude und fügt sich damit nicht in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Damit verstößt diese Planung gegen § 34 BauGB und das Rücksichtnahmegebot gemäß § 15 BauNVO. Zudem würden die geplanten Gebäude Nachbargrundstücke stark verschatten.
2. Ein Bauprojekt wie das geplante wäre ein Präzedenzfall für eine höhere Bebauung anderer Grundstücke. Diese intensive Nachverdichtung würde den Gartenstadtcharakter des Stadtteils stark beeinträchtigen.
3. Die Park- und Fahrsituation auf der Bergerwaldstraße würde sich drastisch verschlechtern. Die Doppelparker der geplanten Tiefgarage sind nur über einen Autoaufzug zu erreichen. Diese Kombination aus Doppelparker und Autoaufzug kostet Zeit beim Einfahren in die vorgesehenen, sehr engen Stellplätze. Die Folge wären für die Nachbarschaft unzumutbare Staus aufgrund von Wartezeiten bei der Einfahrt zum Autoaufzug. Die Bergerwaldstraße ist heute schon de facto einspurig. Die komplizierte Parksituation wird vermutlich dazu führen, dass die Bewohner der zwölf Wohneinheiten nicht nur ihre Zweifahrzeuge im öffentlichen Raum abstellen. Die vorhandenen Grundstückseinfahrten könnten dadurch häufig nicht genutzt werden.

Daher bitten wir die Bürgerversammlung folgendem Antrag zu zustimmen:

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirks 15 fordert das Referat für Stadtplanung und Bauordnung auf, keine Bebauung des Grundstückes Bergerwaldstrasse 23 über die Firsthöhe der benachbarten Gebäude hinaus zu genehmigen.

Raum für Vermerke des Direktors – bitte nicht beschriften

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Ref  
Tech  
z.Hc

Blun  
8032

Stell

Sehr

uns g  
(ohne  
Vorbe  
nacht

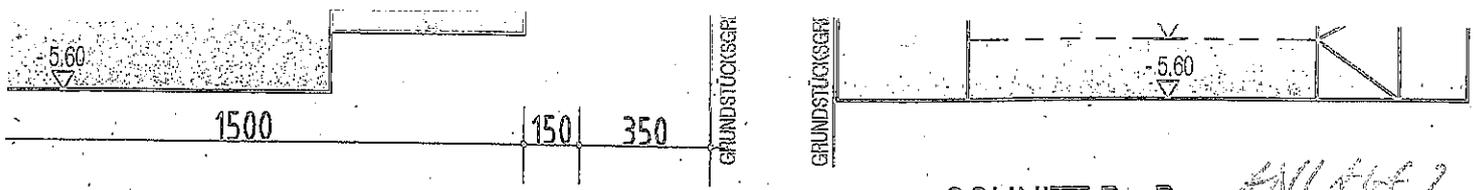
Die Z

Das g  
Abs. 1  
des b  
und IV  
nicht i  
im Sir

Das G  
Im Be  
Baulin  
Zweif  
zwei \\\  
Die rü  
Vollge  
umfas  
Wohn  
Gebät  
Doppe  
des N  
Plan z

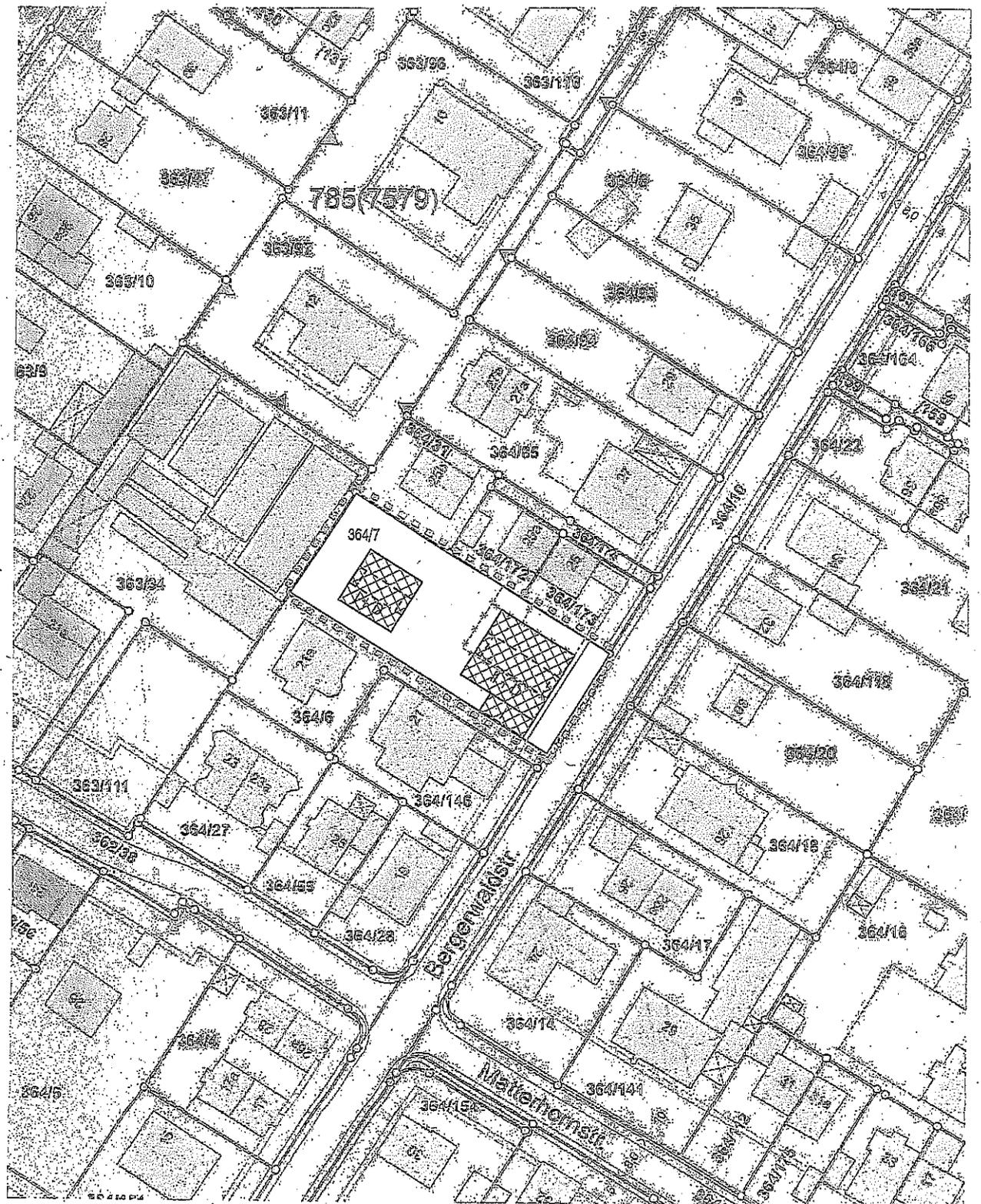
Das rü  
Nachb  
zusätz

Telefeld für Kontakte

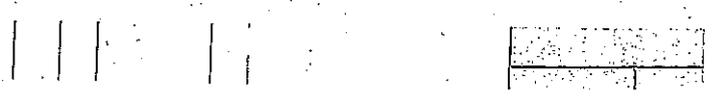


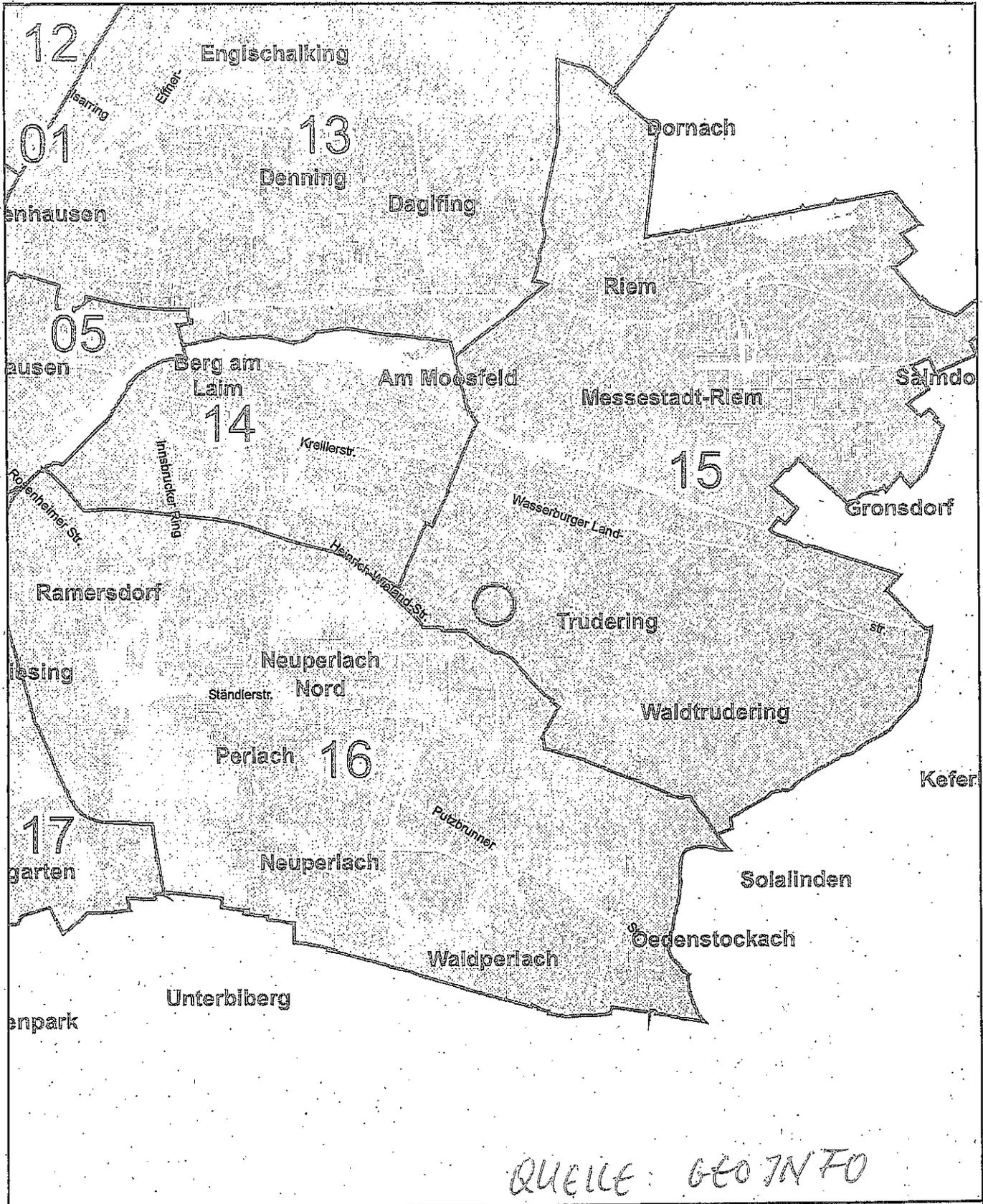
SCHNITT B - B ANLAGE 2

LAGEPLAN MIT GEPLANTER BEBAUUNG  
 QUELLE: ENTWURFSVERFAHRER

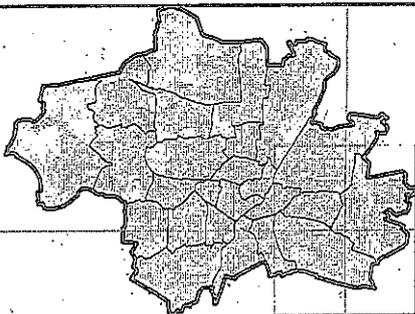


LAGEPLAN (GENORDET) 1 : 1000





QUELLE: GEO INFO



**Datenauszug**

Erstellt für Maßstab 1:50.000  
Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet



Landeshauptstadt  
München  
Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung

Ersteller



Erstellungsdatum:

